

Zeitschrift: Jahresbericht der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte
(Société suisse de préhistoire)
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Urgeschichte
Band: 18 (1926)

Vereinsnachrichten: Rechnungswesen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- Peyneau**, Bertrand. Découvertes archéologiques dans le Pays de Buch. 1^{ère} partie.
Bordeaux 1926.
- Reinecke**, P. Spätkeltische Eisenbarren aus dem bayrischen Schwaben. SA. 1926.
- Sarasin**, Fritz. Etude critique sur l'Age de la Pierre à Ceylan. SA. Paris 1926.
- Schaeffer**, F. A. Les tertres funéraires préhistoriques dans la forêt de Haguenau. 1. Les tumulus de l'age du bronze. Haguenau 1926.
- Schirmeisen**, Karl. Altdiluviale Mahlzeitreste auf dem Lateiner Berge bei Brünn. SA. 1926.
- — Neue diluvialarchäologische Funde aus Mähren. SA. 1926.
- Schmid**, Walter. Ein römischer Landsitz am Attersee. SA. Linz 1926.
- Schröder**, Alfred. Studie über das Krumbad. SA. Augsburg 1926.
- Serra-Vilaró**, J. Escornalbou prehistòrich. Castell 1925.
- Szombathy**, Jos. Gegen die Überschätzung des Homo Aurignacensis Hauseri, Klaatsch. SA. Wien 1927.
- — Die Menschenrassen im oberen Paläolithikum, insbesondere die Brüxrasse. SA. Wien 1926.
- — Die diluvialen Menschenreste aus der Fürst-Johanns-Höhle bei Lautsch in Mähren. SA. L. 1925.

V. Rechnungswesen.

i. Allgemeine Jahresrechnung über 1926.

	Einnahmen	Ausgaben
Saldo von 1925	Fr. 2,228.45	
Jahresbeiträge der Mitglieder	3,454.95	
Bundessubvention	4,000.—	
Subventionen und Geschenke	2,295.—	
Verkauf von Jahresberichten	517.—	
Bezug aus dem Fonds Baumann	200.—	
Zinsen	142.90	
Verschiedenes	131.20	
Honorar des Sekretärs . . . . .	. . . . .	2,000.—
Dienstreisen des Sekretärs . . . . .	. . . . .	1,002.85
Bureauauslagen des Sekretärs . . . . .	. . . . .	501.50
Entschädigung an die Staatskasse Solothurn . . . . .	. . . . .	300.—
Jahresbericht und Versand . . . . .	. . . . .	3,645.95
Hauptversammlung im Tessin und in Italien . . . . .	. . . . .	638.45
Reiseentschädigungen des Vorstandes . . . . .	. . . . .	395.70
Honorar des Kassiers . . . . .	. . . . .	200.—
Reiseauslagen des Kassiers . . . . .	. . . . .	52.80
Porti etc. des Kassiers, Postcheckgebühren . . . . .	. . . . .	127.20
Drucksachen . . . . .	. . . . .	42.50
Diapositivsammlung . . . . .	. . . . .	27.55
Pläne, Zeichnungen . . . . .	. . . . .	20.—
Verschiedenes . . . . .	. . . . .	55.60
Aktivsaldo auf 1. Januar 1927 . . . . .	. . . . .	3,959.40
	12,969.50	12,969.50

Der Kassier:
Dr. R. Bosch.

Die Rechnungsrevisoren:
Dr. Müller.
Sek.-Lehrer Beßler.

2. Rechenschaftsbericht über das Legat Walter Baumann 1926.

a) Kapitalien (Kurswert Ende Dezember 1926)

1. Unverwendbare:

5½ % Obligation der Aarg. Hypothekenbank Brugg, al pari	1,000.—
4 % Obligationen der Schweiz. Eidgenossenschaft 1922 .	14,250.—
3½ % Obligationen der S. B. B., Serie A—K . . .	<u>13,280.—</u>
	28,530.—

2. Verwendbare:

5 % Obligationen der Aarg. Hypothekenbank Brugg . . .	<u>4,000.—</u>
	<u>32,530.—</u>

b) Verwendbares:

Sparheft Nr. 40039 Aarg. Hypothekenbank Brugg . . . 5,363.55

Zinsen des Sparheftes 63.15

Zinsen der Wertschriften 1,375.55

Lebenslängl. Mitgliederbeitrag 100.—

Geschenk 20.—

Subventionen:

a) Museumsgesellschaft Arbon 300.—

b) M. Speck, Zug und Dr. Viollier 535.70

c) Historische Gesellschaft Wohlen 75.—

d) Vereinigung für Heimatkunde Fricktal 95.—

1,005.70 1,005.70

An die ordent. Rechnung für Dienstreisen 200.—

Anlage in Wertpapier 3,782.10

Depotgebühr 13.40

Saldo auf 1. Januar 1927 1,921.05

6,922.25 6,922.25

Bemerkung: Das Sparheft Nr. 43356 der Aarg. Hypothekenbank in Brugg (Beiträge lebensl. Mitglieder) wurde am 12. Februar 1926 aufgehoben und der Beitrag von Fr. 217.90 in Wertpapieren angelegt und mit den verfügbaren Kapitalien des Fonds Baumann verschmolzen.

Der Kassier:

Dr. R. Bosch.

Die Rechnungsrevisoren:

Dr. Müller.

Sek.-Lehrer Beßler.

Schlußbemerkung: Eine schöne Zahl von Mitgliedern haben pro 1926 freiwillig erhöhte Beiträge einbezahlt. Namens des Vorstandes sei ihnen dafür herzlich gedankt. Der Kassier bittet hiermit die Mitglieder, bei der Einzahlung der Jahresbeiträge sich des Postcheck-Einzahlungsscheines bedienen zu wollen, um ihm viel unnötige Arbeit und den Mitgliedern erhöhte Postgebühren bei Zustellung von Nachnahme zu ersparen. — Postcheckkonto der S. G. U. VI 1490 Aarau.